

IRENE von GULÁCSY  
**Die schwarzen Freier**

HISTORISCHER ROMAN

Irene von Gulácsy, die einem alten Adelsgeschlecht aus Siebenbürgen entstammt, gilt als die bedeutendste zeitgenössische Dichterin Ungarns. In ihrem Roman „Die schwarzen Freier“ entrollt sie ein monumentales Zeitgemälde vom Anfang des 16. Jahrhunderts bis zur Schlacht von Mohacz, das dem Vergleich mit den großen historischen Dichtungen der Weltliteratur standhält. Die mit reicher Phantasie gesegnete Erzählerin, die immer aus historischen Quellen schöpft, schreibt in einer kraftvollen Sprache und weiß ihre lebensvollen Figuren plastisch zu gestalten. Sie wird sich zuweifellos auch beim deutschen Publikum rasch durchsetzen.

Ⓢ Auslieferung: Mitte Oktober 1910 744 Seiten / Ganzleinen RM 12.- Ⓢ

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG